

gemeine
Bankkass
Neuss.
Vertreter der Arbeit
nehmer werden hier
Versammlung
den 11. Mai er.
ngs 11 Uhr
us hiersebst (Stadt-
aden.
Ordnung:
Abgabe pro 1898.
Mai 1899.
Der Vorstand.

Sezungen, Roth-
Schellische, Kabbau,
und in Gelle, neuen
erban und Stadtsch
d, Grefelstr. 51.
schluß Nr. 151.

bbänder.
Gedächtnis, gut
er Wertfelle gemacht,
Hipp, Vandagist,
Grefelstr. 38.
Damenbedienung.

Leichte
r Glanzfärbe
tätig in Viefelst
ei
Bartmann, Neuss,
straße 133.
a gewähre bei Mehr-
preisreise.



ig gebrauchte
dbahn
er Länge, mit vor-
r Stück Rippwagen,
nungen und Dreh-
en, auf Wunsch auch
en sub C. D. 1077
n & Vogler, A.-G.,

heutigen Ausgabe
Zeitung liegt ein
spect
s Malztafel-Fe-
chen bei.

Telephon-Anschluß 53.

Neuß-Grevenbroicher Zeitung.

Größte und meistverbreitete Zeitung der Kreise: Neuß und Grevenbroich.

Redaction: Joh. Grunau.

Expedition: Neuß, Markt 15.

Druck und Verlag der Gesellschaft für Buchdruckerei.

Die Neuß-Grevenbroicher Zeitung erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage; Samstags in 2 Nummern und als Gratisbeilage des St. G. Anzeigers.
Preis pro Quartal in Neuß durch Boten ins Haus gebracht, auswärts an der Post abgeholt M. 1.75.
Das Jahrsblatt Sonntagsblatt wird den Abonnenten gegen einen Preisbetrag von 20 Pf. pro Quartal beigegeben.

Anzeigen finden durch die Neuß-Grevenbroicher Zeitung die weiteste Verbreitung und bei dem kaufkräftigen Lesepublikum unseres Blattes die beste Wirkung. Preis für die 6-spaltige Zeile oder deren Raum 15 Pf. Bei größeren Anzeigen und öfterer Wiederholung entsprechender Rabatt. Anzeigen erbeten an die Expedition bis 7 Uhr Abends für die Nummer des folgenden Tages. Anzeigen-Akquise durch alle betrauten Anzeigen-Expeditionen.

Nr. 101.

Freitag den 5. Mai 1899. (Pius V., Gotth.)

26. Jahrgang.

Folgen der Maiseier.

Ein Stück sozialdemokratischer Zukunftsstaates will sich betanntlich die Sozialdemokratie heute schon zulegen, obgleich man auf den Zukunftsstaat, der mit dem „großen Kladderadatsch“ eingeleitet werden soll, selbst schon so gut wie verzichtet hat. „Wir leben schon im Zukunftsstaat, er bildet sich um uns, wir merken sein Entstehen“, sagt Liebknecht, und der muß es ja wissen. Dieses Stück Zukunftsstaat ist die Arbeitsruhe am 1. Mai, den man gerne zum Weltfeiertag erheben möchte; aber die große Masse der Arbeiter ist viel zu klug, um den Tag zu feiern, weil sie weiß, daß dadurch schlimme Folgen für sie entstehen können. Auch in diesem Jahre hat ein kleiner Bruchtheil der Arbeiter gefeiert. Die Arbeitgeber aber, namentlich in Berlin, haben sich das Fortbleiben von der Arbeit nicht bieten lassen und haben nun jene Arbeiter ausgesperrt. Diese Aussperrungen scheinen nun zu heftigen Kämpfen führen zu sollen.

Zu der schon gemeldeten Aussperrung der Holzarbeiter kommen noch Entlassungen aus dem Baugewerbe, ebenso sind in der Bekleidungs-Industrie Maßregelungen zu verzeichnen. Im ganzen sollen gegen 5000 Arbeiter durch die Maiseier vorübergehend oder dauernd arbeitslos geworden sein. Die ausgesperrten Fischer machten die Maßregel der Fabrikanten gleich mit dem Generalausstand beantworteten; wahrscheinlich wird man die Aufnahme der Arbeit von einer Verkürzung der Arbeitszeit abhängig machen. Eine am Dienstag Abend abgehaltene Vertrauensmänner-Conferenz der Holzarbeiter beschloß, die Aussperrten zu verpflichten, Bezahlung der Zeit der Aussperrung zu verlangen, wo diese nicht gewährt wird, darf die Arbeit nicht vor Montag, den 8. Mai, aufgenommen werden. Dieser Beschluß wurde mit 460 gegen 4 Stimmen gefaßt. Aussperrt sind von den Holzarbeitern 1000 in 72 Wer-

betheiligt; doch dürften auch hier mindestens 300 Arbeiter betroffen sein. Die Stuckateure, bei denen Maßregelungen in erheblicher Zahl zu verzeichnen sind, treten in diesen Tagen in eine Lohnbewegung ein. Die Vereinigung der Berliner Metallindustriellen hat die Mitglieder des Metallarbeiter-Verbandes dort ausgesperrt, wo der 1. Mai durch Arbeitsruhe gefeiert wurde. Alle Gewerkschaften, die durch die Aussperrung betroffen sind, haben schleunigst Versammlungen einberufen. Der Arbeitgeberbund hat in Anbetracht der kritischen Situation gleichfalls eine General-Versammlung einberufen. Mit den Massenentlassungen der Metallarbeiter befaßte sich am Mittwoch Mittag eine öffentliche Branchen-Versammlung. Laut Mitteilung des Vertrauensmannes Rätcher haben sich an der Maiseier 2500 Mann, also etwa 10 pCt. der Gesamtheit der Berliner Metall-Arbeiter betheiligt. Hier von wurden in neun Geschäften 355 Mann am Dienstag entlassen, vielfach unter dem Hinweis, daß dem Arbeitgeber es ja noch freistünde, den Entlassenen wegen Arbeitsverweigerung zu verklagen. Die Versammelten verpflichteten die Nichtentlassenen in jenen neun Geschäften zur Arbeitsniederlegung, bis die Gesamtheit eingestellt wird, durch Beschluß. Indes sind weitere Arbeitsniederlegungen wohl nur in geringem Umfang zu erwarten. Die Stellen der Entlassenen sind bereits besetzt. Auch in Hamburg und Leipzig haben Aussperrungen stattgefunden. Das sind die Folgen der Maiseier.

Deutschland

* Berlin, 4. Mai.

(Wegen Majestätsbeleidigung ist, wie unseren Lesern noch bekannt sein wird, vor längerer Zeit der Redacteur Müller von der sozialdemokratischen „Magdeburger Volksstimme“ zu 4 Jahren Gefängnis verurtheilt worden. Müller behauptete damals, er habe weder den Artikel geschrieben noch sei er auf der W-

Notiz mit anderem Manuscript zum Drucker gegeben habe. Der Staatsanwalt aber will die Angaben Schmidts nicht gelten lassen, insofern dadurch der verurtheilte Müller entlastet wird, wohl aber klagt er Schmidt der Mithäterschaft an.

(An die fast verschwundene Antianarchisten-Conferenz wird man erinnert durch eine der „Frankfurter Zeitung“ zugehende Meldung, daß demnächst — wo? wird jedoch noch nicht mitgetheilt — eine Verathung mehrerer an der Antianarchisten-Conferenz betheiligter gewesener Staaten stattfinden solle, um das für das thatsächliche gemeinsame Vorgehen gegen die Anarchisten auf Grund jener Beschlüsse festzustellen, über welche auf der Antianarchisten-Conferenz eine Einigung erzielt worden ist.

(Internationaler Arbeiterkongreß. Die durch Herrn v. Berlepsch einberufene Versammlung behufs Verathung der Stellungnahme Deutschlands zur internationalen Vereinigung von Freunden des Arbeiterschutzes im Sinne des Berliner Konferenzbeschlusses von 1890 und im Anschluß an den Brüsseler Congreß von 1897 wurde am Mittwoch Abend unter Vorsitz des Prof. Schmoller hier im Architektenhause abgehalten. Anwesend waren gegen siebzig persönlich geladene Vertreter der verschiedenen socialpolitischen Richtungen, mit Ausnahme der Sozialdemokraten, darunter Parlamentarier, Professoren, Vertreter des Handels, der Industrie und des Arbeiterstandes. Gegenstand der Verathung war der Statuten-Entwurf der eingangs erwähnten internationalen Vereinigung, ausgearbeitet von einem belgischen Comité. Die Versammlung beschloß den Anschluß Deutschlands an die internationale Vereinigung und konstituirte sich als deutsche Section derselben. Der belgische Statuten-Entwurf wurde mit Abänderungen gutgeheißen. Als Sitz der Vereinigung ist Brüssel oder eine schweizerische Stadt in Aussicht genommen. Die Versammlung würde die Schweiz bevorzugen, wenn bindenden Beschluß. Alsdann

Prof. Hise, v. Pfister, Prof. Wagner, Stöcker, Pfarrer Kaumann, Dr. Lieber, Dr. Hirsch, Abgeordneter Köhler, Fabrikbesitzer Schmalbein (Köln), Sonnemann, Prof. Brentano, Bruck, (Vorsitzender des Gewerbevereins christlicher Bergleute). Das Comité wählte sofort einen engeren Aktionsausschuß: v. Berlepsch, Sombart, Hise und Wuermeling. Das Comité wird für den Herbst eine Versammlung einberufen. Zu Beginn der heutigen Verathung fand eine längere Erörterung statt, betreffend das Fernbleiben der Sozialdemokraten von der Versammlung. Man beschloß, das Comité zu beauftragen, den Versuch zu machen, die angeblichen Mißverständnisse bei den Sozialdemokraten aufzuklären. Wenn die Sozialdemokraten dann sich betheiligen wollen, können sie durch Kooptation nachträglich in das Comité gewählt werden. Die Verhandlungen fanden gestern Donnerstag ihre Fortsetzung.

(Dr. Eduard v. Simson, der frühere Präsident des Reichsgerichtes, ist am Dienstag Abend in Berlin gestorben. Er war am 10. November 1810 in Königsberg i. Pr. geboren, ist somit über 88 Jahre alt geworden. Er studirte Rechts- und Staatswissenschaften und wurde bereits mit 20 Jahren Privatdozent, mit 23 außerordentlicher, mit 26 ordentlicher Professor in Königsberg. Von seinem 24. Jahre ab gehörte er zugleich dem ostpreussischen Obertribunal an. 1848 wählte ihn seine Vaterstadt in das Frankfurter Parlament, dessen erster Präsident er bald wurde. Als solcher stand er an der Spitze der Deputation, die am 3. April 1849 vergebens dem Könige Friedrich Wilhelm IV. von Preußen die deutsche Kaiserkrone anbot. Nach der Ablehnung des Königs nahm er eine Wiederwahl zum Präsidenten nicht mehr an. Er wurde in die zweite preussische Kammer gewählt und war 1850 Präsident des Volkshauses zu Erfurt. Dann zog er sich aus dem politischen Leben zurück bis 1858. Seit 1861 war er Präsident des Abgeordnetenhauses von 1867 bis 1874 Präsident des Reichstages des Norddeutschen Bundes, des Zollparlamentes und des deutschen Reichstages. Als Präsident des Reichstages des Norddeutschen Bundes stand er wieder an der Spitze der Abordnung, die am 18. December 1871 dem Könige Wilhelm die Kaiserkrone über-

11 10091 644
17 431 34 58
73 946 60001
1138 227 33
4 511 13004
321 46 417
35 90 610 57
622 743 807
190 224 401
415 87 540
630 794 844
600 58 838
63 368 467
634 116 229
6 761 878 89
934 38 43
144131 224
64 13000 86
001 147014
401 637 724
0 334 13000
822 153121
4 92 238 3
018 156332
99 1300 721
0 721 953
96 703 875
1 65179
7029 53 127
90 710 914
305 516 67
35 130001 37
171113 87
10 40 58 76
0 94 702 76
006 130001
84 235 442
102 238 49
856 627 756
186132 213
120 531 678
115 210 31
97 173 297
70 519 642
90 194094
53 11000 74
27 80 13048
84 873 913
336 623 67
81 869 953
50 833 13000
5098 128 89
91 310 638
4 78 820 82
464 696 906
75 697 732
431 42 546
371 421 551
0 97 210032
600 303 440
0 911 28 43
12 55 98 106
4 11000 608
75000 1 38
4 3000 688

Deutscher Reichstag.

* Berlin, 4. Mai.

Der Reichstag beendigte heute die dreitägige
politische Debatte und verwies die Anträge Hin-
richs und Rösche-Bachnits an die verstärkte
Untersuchungskommission. In seinem
Abschiedswort erklärte er, daß er sich für die
Lösung der deutschen Frage einsetzen werde.

2. Festlich zu Muenchen, 2. Mai. Abberkondon
 die Muffkaffgen brangen vorigen Sonntag durch unsern
 Hof zu füllen Heimathort; es galt das Fest der gol-
 denen Hochzeit der Eheleute Heinrich Stöffler und
 Maria geb. Köffgen zu feiern. Vor einiger Zeit
 ist sich ein Comité gebildet, welches die Vorbe-
 reitungen zu diesem Feste getroffen und Gesandmannen
 an die hiesigen Bewohner veranstaltet hatte, um den Jubel-
 feiern ein passendes Geheiß zu machen. Morgens
 um 9 Uhr fuhr das Jubelpaar in einem dekorierten
 Wagen durch die festlich geschmückten und reichbesetzten
 Straßen unseres Dorfes nach H.

Vermischtes.

Ein Drama auf drei Acten. Aus Verona wird der Hof Stg.' gemeldet: An Bord der seit dem 20. d. M. r. ankommenden preussischen Bark „Spekulant“, die mit der Landung waffensicherer Thronerben aus Fowey gekommen hat sich ein dramatisches Ereigniß zugetragen, das zur Stunde nicht aufgeklärt ist. Verschieden Nacht waren der Kapitän Badgen und der Steuermann nissen an Land gegangen und während der Nacht dort geblieben. Der Befehl über das Fahrzeug war dem Bootsmann Hermann Schüte aus Wollgast anvertraut, der sich noch ein Koch, Wenien, und 5 Matrosen: Peters, Singel, Schneider, Wäfer und Kentjan an Bord brachte. Ein großer, sehr nachsamer Hund war außer Mannne, der die Waacht hatte, bei Nacht auf die Sicherheit des Schiffes bedacht. Man nimmt an, daß umgebungt das Einbringen eines Fremden unmöglich hätte haben würde. Der Koch Wenien hatte die eine mit dem Bootsmanne gemeinam. Als er vorrücken gegen Mitternacht sich zur Ruhe begeben wollte, so er die Kabinenthür verriegelt. Er rief drei der trofen, die schon schliefen, herbei, und die Thür wurde erbrochen. Der Bootsmann, ein noch jugendlicher tiger Mann, lag unbewußt auf dem Boden; Hände und Füße gebunden, die Füße gegen die Kabinenthür ebnmt, weshalb diese dem Öffnen widerstanden hatte. Hatten mehrere deutliche Spuren von Erbrosselung zu erkennen. Der Körper, der noch warm schien, wurde reich auf das Lager gehoben, und man stellte Besondere Verurtheile an aber vergebens. So wurde den Tagesanbruch benachrichtigten Hafenbeförden und Polizei berichtet. Nach anderen Angaben sollen

am Abend auf

Milch leichter verdaulich.

Oft können Kinder und Kranke die nährhafte Milch nicht vertragen, weil sie im Magen gerinnt. Diese werden es mit Freude erfahren, daß, wenn Milch mit ein wenig Mondamin gefolgt wird, dieselbe bedeutend leichter verdaulich und selbst schwachen Magen zuträglich wird. Säuglingen ist nur Milch zu geben, aber nach Durchbruch der Zähne, wenn Saft zur Milch erwünscht wird, ist Mondamin in hohem Grade dazu geeignet. Mit Milch gefolgt, bietet Mondamin eine wirklich nahrhafte Kost, welche alle Bestandtheile zum Aufbau des Körpers besitzt. Die alleinigen Fabrikanten für Mondamin sind Brown & Bosson, welche einen mehr denn 40jährigen Weltruf besitzen. Es ist erhältlich in Packungen à 60, 30 und 15 Pf.

Fruchtpreise zu Neuf vom 5. Mai.

Weizen	feiner	16 70	
	engl. 1. Qual.	16 50	
2.	"	15 50	
	1. Qual.	14 40	
Roggen	2.	13 40	
	"	"	"
Gerste	Winter-	"	"
	Sommer-	"	"
Hafer	1. Qual.	14 60	
	2.	"	"
(Dies " die 100 Rthl.)			
Heu a 60 Rthl.		2,30	— 3,30
Reisenginstroß a 600 Rthl.		14	—
Heidebruch		16	
Kartoffeln a 60 Rthl.		2,50	— 3,30

St. Mathias-Bruderschaft.
Samstag Morgen 11 Uhr Beerdigung des Mitglieds
Franz Heinrich Kroschke
wozu freundlichst eingeladen wird.

Danksagung.

Für die rege Theilnahme bei dem Begräbniß meines unvergesslichen Vaters sage ich allen Theilnehmern aufrichtigen Dank.
Familie Cremer.

Bekanntmachung.

Ein im Stalle von Mathias Reibhoffer sen. hier Bahnhofstraße 15, befindliches Kind ist vom bezeugten Tierarzt der Maul- und Klauenseuche verdächtig befunden worden.
Ueber das Geschick des p. Reibhoffer ist bis auf Weiteres die Sperre verhängt.
Neuf, 4. Mai 1899.
Die Polizei-Verwaltung.
Der Bürgermeister: Zilmann.

Bekanntmachung.

Auf Mierenhof ist unter dem Rindvieh die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.
Ueber das Geschick ist bis auf Weiteres die Sperre verhängt.
Neuf, den 4. Mai 1899.
Die Polizei-Verwaltung.
Der Bürgermeister: Zilmann.

Günstige Gelegenheit.

Massives kleines Fabrikgebäude mit Wassertrakt in der Gemeinde Büschbach bei Stolberg (Mach) zu jedem Betriebe brauchbar, insbesondere als Mühle, zuleist als Spinnerei benutzt, nebst 2 Sortiments-Spinnmaschinen mit Holzfleischern, 2 Mälzereien u., vollständig betriebsfähig, preisbillig zu verkaufen. Anschlag 3000 Mark.
Näheres bei
G. Gerlach, Stolberg (Mach).

Eine Kuhre hief. Hase.

suchen zu kaufen
Neuf, Willems & Bremm,
Capitelstr. 55-57.

Spareinlagen.

werden je nach Kündigung bis 4 1/2 % verzinst beim Vorstich-Verein, Zinsen, eing. Gen. m. unbeschr. Haftung zu Zinsen. Geschäftsbericht und Sparbedingungen franco zu Diensten.

Ein Adenlokal (2 Schaufenster).

mit Wohnung per 1. October zu vermieten.
Jollstr. 26.

Ein Haus auf dem Lande ist

unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres bei G. Biel,
Neuf, Bergheimstraße 50.

Ein geschlossener Ofen und ein

Kinderwagen billig zu verkaufen.
Kapitelstr. 58, 2. Etage.

Wegen Krankheit sofort ein braves

Mädchen aus achtbarer Familie in die Lehre gesucht.
Josten-Wisch,
Porzellangeschäft, Neuf.

Raps (1. Qual.)	5 80
2. Qual.	5 60
3. Qual.	5 40
4. Qual.	5 20
5. Qual.	5 00
6. Qual.	4 80
7. Qual.	4 60
8. Qual.	4 40
9. Qual.	4 20
10. Qual.	4 00
11. Qual.	3 80
12. Qual.	3 60
13. Qual.	3 40
14. Qual.	3 20
15. Qual.	3 00
16. Qual.	2 80
17. Qual.	2 60
18. Qual.	2 40
19. Qual.	2 20
20. Qual.	2 00
21. Qual.	1 80
22. Qual.	1 60
23. Qual.	1 40
24. Qual.	1 20
25. Qual.	1 00
26. Qual.	80
27. Qual.	60
28. Qual.	40
29. Qual.	20
30. Qual.	10

Getreide und Erbsen.	
Getreide, 4. Mai. Fruchtmarkt. Marktpreise	
die 100 Kil.:	
Weizen 1. Sorte 16,94, 2. 16,66, 3. 16,38;	
Waggen 1. Sorte 14,88, 2. 14,56, 3. 14,24; Gerste 1. Sorte	
2. 14,50; Buchweizen 16,14. Kartoffeln 5. Heu 6. 11,	
Waggenstroh 3,80.	

Neuf, 4. Mai. Fruchtmarkt. Preisfestsetzungen
gemäß § 11 der Fruchtmarkt-Ordnung. Weizen 16,20
Waggen 14,88, Heu 5,20, 1. 20, 2. 18, 3. 16, 4. 14, 5. 12, 6. 10, 7. 8, 8. 6, 9. 4, 10. 2, 11. 1, 12. 0, 13. 0, 14. 0, 15. 0, 16. 0, 17. 0, 18. 0, 19. 0, 20. 0, 21. 0, 22. 0, 23. 0, 24. 0, 25. 0, 26. 0, 27. 0, 28. 0, 29. 0, 30. 0, 31. 0, 32. 0, 33. 0, 34. 0, 35. 0, 36. 0, 37. 0, 38. 0, 39. 0, 40. 0, 41. 0, 42. 0, 43. 0, 44. 0, 45. 0, 46. 0, 47. 0, 48. 0, 49. 0, 50. 0, 51. 0, 52. 0, 53. 0, 54. 0, 55. 0, 56. 0, 57. 0, 58. 0, 59. 0, 60. 0, 61. 0, 62. 0, 63. 0, 64. 0, 65. 0, 66. 0, 67. 0, 68. 0, 69. 0, 70. 0, 71. 0, 72. 0, 73. 0, 74. 0, 75. 0, 76. 0, 77. 0, 78. 0, 79. 0, 80. 0, 81. 0, 82. 0, 83. 0, 84. 0, 85. 0, 86. 0, 87. 0, 88. 0, 89. 0, 90. 0, 91. 0, 92. 0, 93. 0, 94. 0, 95. 0, 96. 0, 97. 0, 98. 0, 99. 0, 100. 0, 101. 0, 102. 0, 103. 0, 104. 0, 105. 0, 106. 0, 107. 0, 108. 0, 109. 0, 110. 0, 111. 0, 112. 0, 113. 0, 114. 0, 115. 0, 116. 0, 117. 0, 118. 0, 119. 0, 120. 0, 121. 0, 122. 0, 123. 0, 124. 0, 125. 0, 126. 0, 127. 0, 128. 0, 129. 0, 130. 0, 131. 0, 132. 0, 133. 0, 134. 0, 135. 0, 136. 0, 137. 0, 138. 0, 139. 0, 140. 0, 141. 0, 142. 0, 143. 0, 144. 0, 145. 0, 146. 0, 147. 0, 148. 0, 149. 0, 150. 0, 151. 0, 152. 0, 153. 0, 154. 0, 155. 0, 156. 0, 157. 0, 158. 0, 159. 0, 160. 0, 161. 0, 162. 0, 163. 0, 164. 0, 165. 0, 166. 0, 167. 0, 168. 0, 169. 0, 170. 0, 171. 0, 172. 0, 173. 0, 174. 0, 175. 0, 176. 0, 177. 0, 178. 0, 179. 0, 180. 0, 181. 0, 182. 0, 183. 0, 184. 0, 185. 0, 186. 0, 187. 0, 188. 0, 189. 0, 190. 0, 191. 0, 192. 0, 193. 0, 194. 0, 195. 0, 196. 0, 197. 0, 198. 0, 199. 0, 200. 0, 201. 0, 202. 0, 203. 0, 204. 0, 205. 0, 206. 0, 207. 0, 208. 0, 209. 0, 210. 0, 211. 0, 212. 0, 213. 0, 214. 0, 215. 0, 216. 0, 217. 0, 218. 0, 219. 0, 220. 0, 221. 0, 222. 0, 223. 0, 224. 0, 225. 0, 226. 0, 227. 0, 228. 0, 229. 0, 230. 0, 231. 0, 232. 0, 233. 0, 234. 0, 235. 0, 236. 0, 237. 0, 238. 0, 239. 0, 240. 0, 241. 0, 242. 0, 243. 0, 244. 0, 245. 0, 246. 0, 247. 0, 248. 0, 249. 0, 250. 0, 251. 0, 252. 0, 253. 0, 254. 0, 255. 0, 256. 0, 257. 0, 258. 0, 259. 0, 260. 0, 261. 0, 262. 0, 263. 0, 264. 0, 265. 0, 266. 0, 267. 0, 268. 0, 269. 0, 270. 0, 271. 0, 272. 0, 273. 0, 274. 0, 275. 0, 276. 0, 277. 0, 278. 0, 279. 0, 280. 0, 281. 0, 282. 0, 283. 0, 284. 0, 285. 0, 286. 0, 287. 0, 288. 0, 289. 0, 290. 0, 291. 0, 292. 0, 293. 0, 294. 0, 295. 0, 296. 0, 297. 0, 298. 0, 299. 0, 300. 0, 301. 0, 302. 0, 303. 0, 304. 0, 305. 0, 306. 0, 307. 0, 308. 0, 309. 0, 310. 0, 311. 0, 312. 0, 313. 0, 314. 0, 315. 0, 316. 0, 317. 0, 318. 0, 319. 0, 320. 0, 321. 0, 322. 0, 323. 0, 324. 0, 325. 0, 326. 0, 327. 0, 328. 0, 329. 0, 330. 0, 331. 0, 332. 0, 333. 0, 334. 0, 335. 0, 336. 0, 337. 0, 338. 0, 339. 0, 340. 0, 341. 0, 342. 0, 343. 0, 344. 0, 345. 0, 346. 0, 347. 0, 348. 0, 349. 0, 350. 0, 351. 0, 352. 0, 353. 0, 354. 0, 355. 0, 356. 0, 357. 0, 358. 0, 359. 0, 360. 0, 361. 0, 362. 0, 363. 0, 364. 0, 365. 0, 366. 0, 367. 0, 368. 0, 369. 0, 370. 0, 371. 0, 372. 0, 373. 0, 374. 0, 375. 0, 376. 0, 377. 0, 378. 0, 379. 0, 380. 0, 381. 0, 382. 0, 383. 0, 384. 0, 385. 0, 386. 0, 387. 0, 388. 0, 389. 0, 390. 0, 391. 0, 392. 0, 393. 0, 394. 0, 395. 0, 396. 0, 397. 0, 398. 0, 399. 0, 400. 0, 401. 0, 402. 0, 403. 0, 404. 0, 405. 0, 406. 0, 407. 0, 408. 0, 409. 0, 410. 0, 411. 0, 412. 0, 413. 0, 414. 0, 415. 0, 416. 0, 417. 0, 418. 0, 419. 0, 420. 0, 421. 0, 422. 0, 423. 0, 424. 0, 425. 0, 426. 0, 427. 0, 428. 0, 429. 0, 430. 0, 431. 0, 432. 0, 433. 0, 434. 0, 435. 0, 436. 0, 437. 0, 438. 0, 439. 0, 440. 0, 441. 0, 442. 0, 443. 0, 444. 0, 445. 0, 446. 0, 447. 0, 448. 0, 449. 0, 450. 0, 451. 0, 452. 0, 453. 0, 454. 0, 455. 0, 456. 0, 457. 0, 458. 0, 459. 0, 460. 0, 461. 0, 462. 0, 463. 0, 464. 0, 465. 0, 466. 0, 467. 0, 468. 0, 469. 0, 470. 0, 471. 0, 472. 0, 473. 0, 474. 0, 475. 0, 476. 0, 477. 0, 478. 0, 479. 0, 480. 0, 481. 0, 482. 0, 483. 0, 484. 0, 485. 0, 486. 0, 487. 0, 488. 0, 489. 0, 490. 0, 491. 0, 492. 0, 493. 0, 494. 0, 495. 0, 496. 0, 497. 0, 498. 0, 499. 0, 500. 0, 501. 0, 502. 0, 503. 0, 504. 0, 505. 0, 506. 0, 507. 0, 508. 0, 509. 0, 510. 0, 511. 0, 512. 0, 513. 0, 514. 0, 515. 0, 516. 0, 517. 0, 518. 0, 519. 0, 520. 0, 521. 0, 522. 0, 523. 0, 524. 0, 525. 0, 526. 0, 527. 0, 528. 0, 529. 0, 530. 0, 531. 0, 532. 0, 533. 0, 534. 0, 535. 0, 536. 0, 537. 0, 538. 0, 539. 0, 540. 0, 541. 0, 542. 0, 543. 0, 544. 0, 545. 0, 546. 0, 547. 0, 548. 0, 549. 0, 550. 0, 551. 0, 552. 0, 553. 0, 554. 0, 555. 0, 556. 0, 557. 0, 558. 0, 559. 0, 560. 0, 561. 0, 562. 0, 563. 0, 564. 0, 565. 0, 566. 0, 567. 0, 568. 0, 569. 0, 570. 0, 571. 0, 572. 0, 573. 0, 574. 0, 575. 0, 576. 0, 577. 0, 578. 0, 579. 0, 580. 0, 581. 0, 582. 0, 583. 0, 584. 0, 585. 0, 586. 0, 587. 0, 588. 0, 589. 0, 590. 0, 591. 0, 592. 0, 593. 0, 594. 0, 595. 0, 596. 0, 597. 0, 598. 0, 599. 0, 600. 0, 601. 0, 602. 0, 603. 0, 604. 0, 605. 0, 606. 0, 607. 0, 608. 0, 609. 0, 610. 0, 611. 0, 612. 0, 613. 0, 614. 0, 615. 0, 616. 0, 617. 0, 618. 0, 619. 0, 620. 0, 621. 0, 622. 0, 623. 0, 624. 0, 625. 0, 626. 0, 627. 0, 628. 0, 629. 0, 630. 0, 631. 0, 632. 0, 633. 0, 634. 0, 635. 0, 636. 0, 637. 0, 638. 0, 639. 0, 640. 0, 641. 0, 642. 0, 643. 0, 644. 0, 645. 0, 646. 0, 647. 0, 648. 0, 649. 0, 650. 0, 651. 0, 652. 0, 653. 0, 654. 0, 655. 0, 656. 0, 657. 0, 658. 0, 659. 0, 660. 0, 661. 0, 662. 0, 663. 0, 664. 0, 665. 0, 666. 0, 667. 0, 668. 0, 669. 0, 670. 0, 671. 0, 672. 0, 673. 0, 674. 0, 675. 0, 676. 0, 677. 0, 678. 0, 679. 0, 680. 0, 681. 0, 682. 0, 683. 0, 684. 0, 685. 0, 686. 0, 687. 0, 688. 0, 689. 0, 690. 0, 691. 0, 692. 0, 693. 0, 694. 0, 695. 0, 696. 0, 697. 0, 698. 0, 699. 0, 700. 0, 701. 0, 702. 0, 703. 0, 704. 0, 705. 0, 706. 0, 707. 0, 708. 0, 709. 0, 710. 0, 711. 0, 712. 0, 713. 0, 714. 0, 715. 0, 716. 0, 717. 0, 718. 0, 719. 0, 720. 0, 721. 0, 722. 0, 723. 0, 724. 0, 725. 0, 726. 0, 727. 0, 728. 0, 729. 0, 730. 0, 731. 0, 732. 0, 733. 0, 734. 0, 735. 0, 736. 0, 737. 0, 738. 0, 739. 0, 740. 0, 741. 0, 742. 0, 743. 0, 744. 0, 745. 0, 746. 0, 747. 0, 748. 0, 749. 0, 750. 0, 751. 0, 752. 0, 753. 0, 754. 0, 755. 0, 756. 0, 757. 0, 758. 0, 759. 0, 760. 0, 761. 0, 762. 0, 763. 0, 764. 0, 765. 0, 766. 0, 767. 0, 768. 0, 769. 0, 770. 0, 771. 0, 772. 0, 773. 0, 774. 0, 775. 0, 776. 0, 777. 0, 778. 0, 779. 0, 780. 0, 781. 0, 782. 0, 783. 0, 784. 0, 785. 0, 786. 0, 787. 0, 788. 0, 789. 0, 790. 0, 791. 0, 792. 0, 793. 0, 794. 0, 795. 0, 796. 0, 797. 0, 798. 0, 799. 0, 800. 0, 801. 0, 802. 0, 803. 0, 804. 0, 805. 0, 806. 0, 807. 0, 808. 0, 809. 0, 810. 0, 811. 0, 812. 0, 813. 0, 814. 0, 815. 0, 816. 0, 817. 0, 818. 0, 819. 0, 820. 0, 821. 0, 822. 0, 823. 0, 824. 0, 825. 0, 826. 0, 827. 0, 828. 0, 829. 0, 830. 0, 831. 0, 832. 0, 833. 0, 834. 0, 835. 0, 836. 0, 837. 0, 838. 0, 839. 0, 840. 0, 841. 0, 842. 0, 843. 0, 844. 0, 845. 0, 846. 0, 847. 0, 848. 0, 849. 0, 850. 0, 851. 0, 852. 0, 853. 0, 854. 0, 855. 0, 856. 0, 857. 0, 858. 0, 859. 0, 860. 0, 861. 0, 862. 0, 863. 0, 864. 0, 865. 0, 866. 0, 867. 0, 868. 0, 869. 0, 870. 0, 871. 0, 872. 0, 873. 0, 874. 0, 875. 0, 876. 0, 877. 0, 878. 0, 879. 0, 880. 0, 881. 0, 882. 0, 883. 0, 884. 0, 885. 0, 886. 0, 887. 0, 888. 0, 889. 0, 890. 0, 891. 0, 892. 0, 893. 0, 894. 0, 895. 0, 896. 0, 897. 0, 898. 0, 899. 0, 900. 0, 901. 0, 902. 0, 903. 0, 904. 0, 905. 0, 906. 0, 907. 0, 908. 0, 909. 0, 910. 0, 911. 0, 912. 0, 913. 0, 914. 0, 915. 0, 916. 0, 917. 0, 918. 0, 919. 0, 920. 0, 921. 0, 922. 0, 923. 0, 924. 0, 925. 0, 926. 0, 927. 0, 928. 0, 929. 0, 930. 0, 931. 0, 932. 0, 933. 0, 934. 0, 935. 0, 936. 0, 937. 0, 938. 0, 939. 0, 940. 0, 941. 0, 942. 0, 943. 0, 944. 0, 945. 0, 946. 0, 947. 0, 948. 0, 949. 0, 950. 0, 951. 0, 952. 0, 953. 0, 954. 0, 955. 0, 956. 0, 957. 0, 958. 0, 959. 0, 960. 0, 961. 0, 962. 0, 963. 0, 964. 0, 965. 0, 966. 0, 967. 0, 968. 0, 969. 0, 970. 0, 971. 0, 972. 0, 973. 0, 974. 0, 975. 0, 976. 0, 977. 0, 978. 0, 979. 0, 980. 0, 981. 0, 982. 0, 983. 0, 984. 0, 985. 0, 986. 0, 987. 0, 988. 0, 989. 0, 990. 0, 991. 0, 992. 0, 993. 0, 994. 0, 995. 0, 996. 0, 997. 0, 998. 0, 999. 0, 10

Gestern Nachmittag gegen 5 Uhr verschied, in Folge von Lungenerkrankung, gestärkt durch die Heilmittel der kath. Kirche, sanft und ruhig die gute Lehrerin

Frl. Josephine Wemhoff,

im Alter von 52 Jahren.
Im Namen der Anverwandten:
Hauptlehrer Klein.

Straberg den 4. Mai 1899.
Das Begräbniss findet statt Montag den 8. d. M., Morgens 9 1/2 Uhr.

Gestern Nachmittag gegen 5 Uhr verschied sanft und ruhig, in Folge einer Lungenerkrankung, gestärkt durch die Heilmittel der kath. Kirche, die gute Lehrerin

Frl. Josephine Wemhoff,

im Alter von 52 Jahren.
Mit grosser Pflichttreue und Aufopferung verwaltete sie ihr Amt beinahe 29 Jahre lang an hiesigem Orte.

Im Namen des Schulvorstandes:
Pfarrer Schmitz.

Straberg, den 4. Mai 1899.
Die Beerdigung findet statt Montag den 8. d. M., Morgens 9 1/2 Uhr.

Das Tuch-En-gros- und Versandthaus

Adolf Oster

hat in
Düsseldorf,

Bismarckstrasse 90-92,

eine
Abtheilung

für den
Einzelverkauf direct an Private

errichtet.
Es ist dem Privatpublikum daher Gelegenheit geboten, sich bei Bedarf in

gediegenen, modernen Herrenstoffen

die Waare am Stück ansehen zu können, und wird ein Jeder über die

enorme Auswahl,

ca. 1200 verschiedene Dessins,
und über die Preiswürdigkeit nur streng receller Fabrikate staunen.

Tüchtige Schneider, welche tadelloß und unter Garantie arbeiten, werden empfohlen. — Referenzen der allerhöchsten Kreise aus fast jeder Stadt Deutschlands stehen zur Verfügung.

Kopfschuppen
werden entfernt,
Kopfschuppen
verschwinden nach kurzem Gebrauch von
W. Becker's Haarspiritus.
In Flaschen à 75 Pfennig.
Schwanen-Drogerie W. Becker.

Jalousien und Rollläden
Lieferung in bestbewährter Construction mit langjähriger Garantie billigt die
Düsseldorfer Jalousienfabrik
H. Müller Söhne.

Für Radfahrer
Selten günstige Kaufgelegenheit!

Radfahrer-Anzüge

mit kurzen und langen Hosen,
in Roden, Cheviot und
Manchester,

von Mk. 9, 12, 16,
19, 22, 27, 32, 36
bis Mk. 55.



Radfahrer-Hosen!

Radfahrer-Ärmel!



Radfahrer-Anzüge

„Parthie“

solide Roden- u. Cheviotstoffe,
Mk. 11, 12, 16 und
Mk. 19,

früher bedeutend höher.



Radfahrer-Hosen!

Radfahrer-Ärmel!

Lawn Tennis-Anzüge.
Sämmtliche Sport-Artikel

in großer Auswahl am Lager.

Rud. van Endert,

Zeughaus. Neuss. Zeughaus.

XXII. Stettiner Pferde-Lotterie.
Ziehung am 16. Mai 1899.

10 I20 Pferde.

Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark, Porto und Liste 20 Pfg. extra
empfehlen und versenden gegen Briefmarken oder unter Nachnahme des General-Debit

Carl Heintze, Berlin W.
Die Bestellungen erbitte baldigst, da die Loose vor Ziehung stets vergriffen waren.
Unter den Linden 3.
In Neuss zu haben bei C. W. Korten.

12. Ziehung der 4. Klasse 200. Kgl. Preuss. Lotterie. (Don. 21. April 1899). Für die Ziehung am 22. April, von den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)	110073 (5000) 345 429 759 83 906 111515 683 (3000) 744 821 112042 71 145 62 249 540 (3000) 736 806 915 113075 227 500 3 11 (1000) 788 114019 141 389 94 (1000) 435 573 658 722 55 845 967 115005 218 58 414 673 708 49 829 116161 (1000) 344 479 533 603 858 117273 312 69 541 130001 69 604 33 945 (500) 111 61 67 920 127321 329 408 81 869 88 787 99 119040 45 71 122 43 718 29 (1000) 811
4. Mai 1899, nachmittags.	120067 96 677 121110 63 213 81 368 403 544 50 632 801 958 122027 272 244 464 70 582 438 535 123069 405 719 886 124004 63 176 313 57 503 7 13 (3000) 637 (5000) 79 775 91 918 72 (3000) 125039 (5000) 376 92 94 411 43 53 543 649 51 795 (1000) 97 891 924 126105 30 81 87 484 (1000) 106 650 753 (1000) 51 511 61 67 920 127321 329 408 81 869 88 787 99 911 120047 256 342 598 627 799 819 83 937 61 99 129114 18 50 214 25 93 345 64 (1000) 72 441 500 31 (1000) 33 814 (5000) 36 91
	130061 79 82 115 325 506 (3000) 26 701 934 131027 132 279 374 568 782 225 (3000) 91 132299 676 133281 353 867 134042 488 349 (3000) 439 506 799 934 81 135105 41 212 401 6 45 95 833 54 815 (3000) 953 65 130070 788 137183 317 44 68 (3000) 414 506 725 838 976 130403 78 288 334 (3000) 61 92 456 (1000) 59 599 608 9 749 879 928 130609 341 59 428 70 504 93 814
	140011 (5000) 92 203 451 57 500 (1000) 714 827 90 141010 101 85 237 333 82 681 776 875 979 142082 (3000) 149 56 509 70 644 789 143034 (3000) 84 (5000) 135 17 71 88 221 43 96 423 515 72 38 782 929 984 144027 49 435 83 85 724 36 (3000) 848 965 145005 19 129 251 59 68 71 332 426 528 46 92 98 739 812 42 (1000) 64 146079 11 155 73 400 26 48 76 508 615 70 853 74 985 94 147154 469 74 90 527 (3000) 35 86 148174 214 61 472 770 149078 202 87 702
	150219 424 25 55 646 619 72 809 70 928 151035 91 97 253 79 410 99 881 (1000) 91 (3000) 152622 26 28 251 302 (1000) 57 (5000) 591 680 868 153068 254 542 613 722 92 154099 132 54 645 95 833 54 815 (3000) 953 65 914 40 52 155126 93 216 85 95 524 633 156065 187 495 329 49 672 740 157212 50 325 454 57 (3000) 617 701 18 801 952 158167 347 429 571 653 748 802 (3000) 978 94 159253 (1000) 78 305 490 552 612 628 614 (3000) 58
	160120 341 800 73 161077 88 96 165 482 93 544 715 837 162230 428 62 526 163294 164029 249 330 79 88 453 510 21 760 (1000) 91 836 929 165177 36 86 261 310 19 667 166040 (5000) 179 99 292 533 640 836 913 24 167166 254 340 404 555 81 649 57 82 709 874 168169 78 235 (3000) 397 427 549 725 985 169231 73 415 30 (3000) 63 (3000) 699 839 48 35
	170254 313 404 73 505 23 58 288 826 952 171050 103 90 394 98 472 (3000) 172016 119 275 541 97 697 (3000) 612 (3000) 62 65 170373 282 464 618 810 23 99 522 174018 (5000) 64 (3000) 329 482 87 609 61 781 836 75 (3000) 913 69 175076 107 25 252 173 35 99 922 87 786 820 51 861 176033 (3000) 306 695 754 69 852 76 99 177170 74 (3000) 553 75 178153 98 406 15 814 15 55 62 (3000) 99 919 74 179165 595 755 69 70 891 958
	180501 617 713 (1000) 51 86 181128 429 749 891 182057 67 68 124 (3000) 212 82 789 98 183081 85 270 370 400 692 55 184014 198 249 80 336 99 528 719 81 810 44 56 185055 124 859 67 958 186012 17 58 706 8 (1000) 115 37 52 291 354 189 518 765 73 81 948 65 (5000) 187129 (3000) 421 51 83 302 68 929 189051 112 18 364 71 407 17 615 70 97 757 837 935 189021 256 338 78 840 903
	190041 61 90 161 283 98 304 426 574 737 87 825 191013 24 107 206 78 609 23 31 46 785 192066 195 312 485 548 71 713 51 (3000) 953 180032 159 349 406 43 607 (3000) 701 (3000) 73 924 194050 473 683 711 23 832 63 66 942 (3000) 88 96 195013 113 344 475 630 788 809 945 196032 113 325 53 425 34 705 850 959 197330 45 97 508 615 86 769 995 198120 62 243 66 75 439 571 199106 431 224 45 54 992 (5000)
	200213 310 453 (3000) 608 (3000) 865 (3000) 978 201087 127 373 202126 430 638 813 58 66 (1000) 203198 205 421 49 59 509 15 617 73 871 993 204173 203 591 770 205085 155 63 273 428 557 712 134 (3000) 983 206022 170 73 239 391 457 588 207024 354 465 671 705 17 45 801 54 77 917 19 208284 94 300 96 (1000) 704 88 853 958 209252 310 432 79 582 633 779 892 3 223 46 (1000)
	210059 150 841 202 90 (5000) 334 62 (5000) 70 211381 527 1004 618 85 770 819 212063 168 213 651 706 85 856 213192 219 65 309 587 784 874 905 23 (3000) 58 214033 105 (5000) 59 (5000) 340 95 439 (3000) 631 692 703 872 918 78 215024 152 369 429 591 631 769 865 884 216022 170 276 505 92 626 68 217344 96 468 92 531 58 604 35 86 907 (5000) 57 218078 (3000) 329 448 (3000) 66 548 652 66 843 73 905 219198 247 389 92 408 170 (3000) 817 29 68 946 77
	220101 219 442 612 61 804 57 80 221092 55 243 331 86 578 979 (3000) 222020 127 (5000) 89 415 75 670 757 876 931 (3000) 223142 62 75 250 261 725 96 940 99 224077 (1000) 133 46 80 340 41 432 58 738 873 460 225012 15 365 407
	Am Gewinnrad vertheilt: 1 Gewinn zu 75000, 1 Gewinn zu 5000, 3 zu 3000, 8 zu 1000, 21 zu 1000, 34 zu 500, 548 zu 300, 599 zu 100, 667 zu 50, 97.

Die glückliche Geburt eines prächtigen

Mädchens

zeigen an
Carl Schröder und Frau,
Therese geb. Bloser.
Malmédy, 3. Mai 1899.

Nach Vorst.

Samstag Abend punkt 11 Uhr
hinter der Bohn.
Die Bräuermeister.

MELLIN'S

NAHRUNG

für Kinder, Kranke, Magenleidende
Enthalten kein Mehl.
Besten Ersatz für Muttermilch.
Zu haben in allen Apotheken, Droge-
rien oder direkt durch das Generaldepot
J. C. F. Neumann & Sohn,
Berlin W., Taubenstr. 51-52.
Hollieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u.
Königs.
Zu haben bei
J. Derstappen, Central-Drogerie,
Joseph Schmitz,
Conrad Hartmann,
Adler-Apothek, Einhorn-
Apothek und Dr. Glan, Neuss.

Sommer-
Fahrplan
à 10 Pfg.
zu haben in der
Expedition
der Neuss-Gravenh. Zeitung.

Pferd, brauner Wallach, mittel
schwer, fehlerfrei, wohl überfällig
billig zu verkaufen.
Düffeldorf-Deerenhof, Schloßstr. 9.
Barne hiermit Jedem, meiner Frau
und Kind etwas zu borgen, da ich
für nichts aufkomme.
Wilhelm Schwenen, Orten.

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Brüffel
Scene spielte
hiesigen Cafeterie
Mauer überfegte
Posten gehindert.
auf den Posten u.
Der Posten v.
Stich mit dem
Es gelang einer
der durch den
ein Krankenhaus
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für

Die ewige
wird ohne Unterbre-
mehr Mannj-
Militär. Ein
theilungsfrei im
Schrift erscheinen
im nächsten Krieg
eine Hauptwund-
werden vor ein
Kom. 6.
Sonntag ist ein
die Kabinett-
Ministerium für